

Unterrichtsentwurf WTH/Soziales

Beitrag von „keckks“ vom 13. Januar 2019 15:20

wie alt sind die kinder, wie ist die reihe aufgebaut...? mehr infos wären hilfreich.

ungeordnete ideen:

lebensweltbezug: naja, erstmal die wahrnehmung von eigenen bedürfnissen, dann die unterscheidung von eigenen bedürfnissen und dann v.a. deren priorisierung, d.h. die weiter oben in der pyramide werden erst interessant, wenn die unteren befriedigt sind. idealerweise das dann auch für die bedürfnisse anderer, möglichst anderer in sehr anderen lebenslagen als man selbst.

lass sie typische beispiele aus ihrem alltag einordnen in die pyramide: ein herz bei insta, was wäre das bei maslow? ein neues handy, wenn man noch ein funktionierendes hat? vom schwarm nett angesprochen werden in der pause? eine eins bekommen? am geburtstag mit papa/mama zu mc gehen? keine ahnung, je nach alter halt.

mach ihnen klar, dass es ihnen verdammt gut geht, wenn sie keine probleme auf den unteren ebene haben. vielleicht auch kontrastieren mit den wunschen eines jugendlichen, der gerade aus syrien hierher geflüchtet ist, und die auch zuordnen lassen. oder sso. je nach lernziel und alter.

ipads/handy o.ä. nutzen, um bilder der wichtigsten eigenen aktuellen bedürfnisse zu machen (auch als einstieg/vertiefung).